

Checkliste E- Learning im PE Programm

Zielsetzung:

Das interne PE Programm beinhaltet seit 2019 vereinzelt Bausteine, die zeitlich und örtlich flexibles Lernen ermöglichen. (Handbücher, Kurze selbstproduzierte E- Learning Bausteine, über TISS und TUWEL verfügbar).

Mitbedingt durch umfassend verordnetes Home-Office während der Pandemie, wurde dieses Angebot 2020 stark erweitert und erfreulicherweise wurden Berührungspunkte sowohl von Vortragenden im PE Programm als auch von Seiten der Teilnehmer_innen abgebaut. Die neuen Formate erfreuen sich großer Beliebtheit. Insgesamt gab es 2020 7 Veranstaltungen im PE Programm, die zeitlich und örtlich unabhängig absolviert werden konnten. Zusätzlich dazu gab es zahlreiche Aufzeichnungen von Online Seminaren, die als „Video-on-demand“ Interessierten im Nachhinein zur Verfügung gestellt wurden. Dieser grundsätzlich positive Trend hat aber auch unerwünschte Effekte. Zum einen sind dies die Aufbereitung der verschiedenen Elemente in unterschiedlichsten Varianten und zum anderen sind die einzelnen Dateien auf unterschiedlichsten Plattformen zu finden. Dies erschwert es den Mitarbeiter_innen, den Überblick zu behalten und Veranstalter_innen haben so keine Monitoring-Möglichkeit, sodass ersichtlich werden welche Personen sich für die Informationen im Nachhinein interessiert haben. Außerdem fehlen Qualitätsanforderungen in technischer, didaktischer und kommunikativer Hinsicht, die einen TU Standard sichern.

Diese Checkliste soll dazu beitragen, E-Learning an der TU Wien als gezielte, qualitätsvolle Ergänzung zum zeitlich/ örtlich determinierten PE Programm bewusst zu implementieren und weiterzuentwickeln.

1) Begriffsdefinition

- Präsenz: Ein Angebot das zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem bestimmten Ort von einer Trainer_in unter persönlicher Anwesenheit der Teilnehmer_innen abgehalten wird.
- E-Learning: Ein Angebot, das sowohl zeitlich als auch räumlich flexibel und eigenständig absolviert wird und auf elektronischen Plattformen (vorzugsweise TUWEL) im angegebenen Zeitraum zur Verfügung steht.
- Webinar: Ein virtuelles Angebot, das von einer Trainer_in in einem bestimmten Zeitfenster abgehalten wird.
- Hybrid: Ein Angebot, das sich sowohl aus Präsenzveranstaltungen und Webinaren zusammensetzt.
- Blended- learning: ein Angebot das sich aus Präsenzveranstaltungen und E- Learning Elementen zusammensetzt

In weiterer Folge sind nur interne und externe E-Learning Bausteine (wie oben definiert) gemeint, die im Rahmen des PE Programms den Mitarbeiter_innen angeboten werden. Webinare sind nicht mitgemeint, da diese über eine Trainer_in verfügen und zu einem fixen Zeitpunkt stattfinden.

2) Zugang zu E- Learning Inhalten- Integration in TISS und TUWEL

An der TU Wien wird mit TUWEL eine Moodle basierte Plattform angeboten, über die auch die komplette Lehre im digitalen Bereich abgewickelt wird und für die entsprechende Expertise im Haus verfügbar ist. Es ist daher naheliegend, alle PE-relevanten Inhalte vornehmlich TUWEL basiert anzubieten. Um beiden Seiten die Administration bzw. auf Anbieterseite auch das Monitoring zu erleichtern, wird zudem die Aufnahme in das Veranstaltungsprogramm in TISS empfohlen. Bei Vollausbau ist eine Schnittstelle zwischen beiden Plattformen geplant, die eine automatisierte Übertragung von Daten in beide Richtungen ermöglichen soll.

3) Technische Anforderungen

Die Erfüllung folgender technischer Anforderungen wird empfohlen:

Dateiformat- Integration TUWEL:

- als SCORM-Paket (SCORM 1.2) mit Kompatibilität mit der aktuellen Moodle Version von TUWEL:
<https://docs.moodle.org/311/de/Lernpaket> (Stand: 07.09.2021)
- als externes System, das über die Moodle Aktivität „externes Tool“ über LTI 1.3 angebunden werden kann:
https://docs.moodle.org/311/de/Externes_Tool (Stand: 07.09.2021)
- als externer Server, der über die TUWEL interne Aktivität „External Server“ angebunden werden kann:
https://www.academic-moodle-cooperation.org/fileadmin/user_upload/p_aec/Cheat_Sheets/Externen_Server_einbinden_DE.pdf (Stand: 07.09.2021)
- als Moodle-Kurs mit Kompatibilität mit der aktuellen Moodle Version von TUWEL sowie Verwendung der Standard Aktivitäten und Arbeitsmaterialien von Moodle
- Funktionalität gewährleistet für Win, Mac, Linux, Android und iOS
- Dateigröße- so gering wie möglich maximale Dateigröße TUWEL max. 256 MB
- Barrierefreiheit (Gegliedert Aufbau, alternative Bild/ Link und Grafik Beschreibungen) um Bildschirmreader zu ermöglichen <https://docs.moodle.org/dev/Accessibility>
- Möglichkeit Stoppen und Wiedereinstieg an bestimmte Stelle
- Angemessene Auflösung von Bildern in hoher Qualität, sodass ggf. Schriften lesbar sind
- Gängige Dateiformate in mp4,jpg, mp3 etc.
- Druckbarkeit der Unterlagen
- Kompatibilität mit mobilen Endgeräten

4) Sprachliche Anforderungen

Die Erfüllung folgender sprachlicher Anforderungen wird empfohlen:

- a) Rechtschreibung, TU Sprache (Gender, CI der TU Wien, Wording...)
- b) Mehrsprachig- bei verpflichtenden Modulen- optimalerweise innerhalb des Moduls umschaltbar
- c) Untertitel entweder fix oder einblendbar
- d) Textsprache und grafische Elemente sollen an die Zielgruppe orientiert ausgerichtet sein

5) Rechtliche Anforderungen

Insbesondere folgende rechtliche Anforderungen müssen erfüllt werden:

- a) Urheberrecht
- b) Persönlichkeitsrechte (Bilder/ Videos von Vortragenden)
- c) Datenschutzrecht

6) Allgemeine Anforderungen

Die Erfüllung folgender allgemeiner Anforderungen wird empfohlen:

- a) Definition Zielgruppe
- b) Angabe Autor_in/ inhaltlich verantwortliche Person
- c) Angabe organisatorische Ansprechperson und deren Erreichbarkeit



- d) Bezugnahme an TU Kompetenz Katalog
- e) Angabe Erstellungsdatum
- f) Inhalte/ Links und Verweise sind aktuell

7) Didaktische Anforderungen

Die Erfüllung folgender didaktischer Anforderungen wird empfohlen:

- a) Klare Definition vom Kursziel/ klare Übersicht Kursinhalte: beabsichtigtes Lernergebnis in Form von spezifischem, handlungsbezogenen Kenntnissen oder Fähigkeiten beschreiben
- b) Strukturierter Aufbau der Lerninhalte (Gliederung thematisch/ zeitlich) inklusive Angabe wie sich der_ die TN gerade befindet
- c) Angemessene Interaktion: Spätestens alle 1-3 „screens“ eine Aktivität für den Lernenden einplanen
- d) Verschiedene Aktionen einplanen (wenn Quiz dann mit Lösung)
- e) Ein gutes Verhältnis Grafik zu Text ist 50:50
- f) Zielorientierung: sind die Lerninhalte/ Materialien passend ausgewählt? Ist der Praxisbezug hergestellt? (Empfehlung: Pretest mit Zielgruppe)
- g) Raum für Reflexion und gezielte Wiederholung
- h) Günstige Lerndauer der Einheiten 7 Minuten
- i) Angemessener Umfang – Reduktion auf das Wesentliche: Inhalte in kleine überschaubare Segmente aufteilen und nur jene Inhalte aufnehmen, welche für den Lernprozess unbedingt erforderlich sind
- j) Informationen zu Kursbestätigungen/ Zeugnissen und Voraussetzungen dafür
- k) Zur Verfügung stellen einer Feedbackmöglichkeit
- l) Ergänzendes Angebot zur Interaktion (ergänzende Workshops/Webinare/Info Stunden, Chat...)

8) Multimediale Inhalte

Da die persönliche Interaktion fehlt, sollen in den E- Learning Elementen in angemessenem Ausmaß, als Unterstützung und zur Veranschaulichung der Inhalte folgende Elemente eingesetzt werden:

- a) Textdateien sollen in kürzere Abschnitte gegliedert werden und durch andere multimediale Inhalte unterbrochen/ ergänzt werden.
- b) Videos dienen zur Veranschaulichung: dabei wird empfohlen ein Transkript bereitzustellen, um Lernende mit unterschiedlichen Fähigkeiten zu unterstützen
- c) Bilder
- d) Audiodateien
- e) Animationen

9) Hilfestellung/ Services

- a) Personalentwicklung: Christina Sandara, Helga Gartner, Sabine Cirtak
- b) Zentrum für Strategische Lehrentwicklung: Gergely Rakoczi, Ilona Herbst
- c) PR: Herbert Kreuzeder





TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

d) TISS- TUWEL – Ansprechpersonen: Katarzyna Anna Potocka

Zusätzliche Infos/ Details unter

https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwjIh9anvZTyAhWiOOw-KHQ20DP8QFjAAegQIBBAD&url=https%3A%2F%2Fonlinecampus.virtuelle-ph.at%2Fmod%2Fresource%2Fview.php%3Fid%3D81797&usg=AOvVaw0c5z7QR-Y_HFOuOtN4ajGD

